



P F A R R N A C H R I C H T E N

Glantschach - Maria Pulst - Zweikirchen



"DENN
CHRISTUS IST

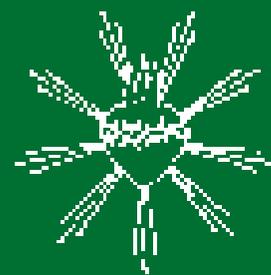
GESTORBEN

UND LEBENDIG
GEWORDEN,

UM HERR ZU SEIN

ÜBER TOTE
UND LEBENDE."

(RÖM 14, 9)



Frühling
2019



LIEBE PFARRGEMEINDE!

Die Grundentscheidungen unseres Lebens sind dafür da, die große Richtung anzugeben, in die wir uns bewegen wollen; sei es, welcher Partner es für die Ehe sein soll oder sei es, wie ich mich moralisch in der Welt verhalten soll, oder Ähnliches: Diese sollten wohl überlegt sein, denn von ihnen hängt in unserem Leben vieles ab. Denn wer an einer Kreuzung steht wird nicht erwarten, dass alle Routen in die gleiche Richtung führen. Einer Grundentscheidung kommen wir auch in religiösen Fragen nicht aus: Jeder trifft sie, wenn schon nicht in Gedanken und Worten, so zumindest in den Taten.

Das Osterfest und die vorausgehende Fastenzeit haben die Funktion, uns jedes Jahr neu mit dem zentralen Geheimnis unserer Erlösung zu konfrontieren und uns zu einer erneuerten Grundentscheidung für Jesus zu bewegen. "Ich glaub eh" hört man öfter in Gesprächen, aber erst bei der Nachfrage wird es spannend: Ja was denn? Oder wem? Das kürzeste Glaubenszeugnis wäre schon eine angemessene Antwort auf diese Frage: *Jesus Dominus* - Jesus ist der Herr! Dies ist für einen gläubigen Christen der Grund auf dem er steht. In der Osternacht werden nicht nur etwaige Täuflinge gefragt, ob sie Gott im Glauben die Treue halten wollen, sondern alle, die zugegen sind: Widersagst du dem Bösen, den Verlockungen des Bösen, dem Satan? Glaubst du an Gott den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist und an die heilige

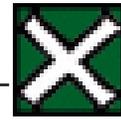
katholische Kirche? Eine weitreichendere Grundentscheidung könnten wir gar nicht treffen, denn hier entscheidet sich schon vieles für unser Leben. Nutzen wir diese Gelegenheit zur Erneuerung unseres Glaubens! "*Jetzt ist sie da, die Zeit der Gnade*" (2 Kor 6, 2) - mit dem Schwerpunkt auf "Jetzt" und auf "Gnade". "Gnade", weil es das Leben in Fülle ist, das Gott denen bereitet hat, die ihn lieben; weil wir aus Barmherzigkeit gerufen sind, nicht weil



wir es verdienten, sondern weil Gott unser Heil will. "Jetzt", weil der Anruf Gottes dringlich ist - denn wer weiß, wieviel Zeit uns noch bleibt? Gerade beim Schreiben eines Pfarrbriefes mache ich immer wieder die gleiche Erfahrung: Es bleibt mir weniger Zeit als gedacht. Wer etwas aufschiebt, und oft aus scheinbar guten Gründen, der rechnet mit Zeit, die er vielleicht gar

nicht hat. Auch hier gilt: "Das Bessere ist der Feind des Guten." Und wenn es um die wichtigste Grundentscheidung meines Lebens geht, um Leben oder Tod, um Alles oder Nichts: Bin ich bereit, mein Leben darauf zu verwetten, dass ich so wie es jetzt aussieht dem Herrn gerecht werde, oder ich zumindest noch die Zeit haben werde, umzukehren? Hier darf man nichts aufschieben, denn "JETZT ist die Zeit der Gnade" - oder etwa nicht? Du hast nichts zu verlieren und alles zu gewinnen. *Jesus Dominus* - Jesus ist der Herr!

Pf. Bernd Wegscheid



KRANKENSAKRAMENTE "Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. [...] der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben." (Jak 5, 14) **Gern bringt Pfr. Wegscheider jeden Monat am 1. Donnerstag im Monat die**

Krankenkommunion zu allen kranken und gebrechlichen Mitgliedern unserer Pfarre und spendet die Krankensalbung. Anmeldungen erfolgen über das Pfarrsekretariat oder direkt beim Hrn. Pfarrer (in Todesnot jederzeit, in der Nacht bitte am Festnetz).

"Wir erwarten die Auferstehung der **TOTENWACHEN** Toten und das Leben der kommenden Welt" - so beten wir im Großen Glaubensbekenntnis. In den Totenwachen umfängt die Kirche schon vor dem eigentlichen Begräbnis den Verstorbenen wie auch die Hinterbliebenen mit ihrem Gebet, aus dem Gnade und Hoffnung erwächst. Insbesondere diese Personen stehen im Pfarrverband Liebenfels dafür dankenswerterweise zur Verfügung:



Arthur Palaver - 0681 / 20417649

Maria Bauer - 0664 / 73168227

Maria Seunig - 0680 / 2356322

Christine Görtschacher - 0676 / 82277146



WIEDEREINTRITT IN DIE KIRCHE

Kirche bedeutet Gemeinschaft, mit Gott und untereinander. Wie auch immer es geschehen ist, dass man die Kirche verlassen hat - war es eine Erfahrung mit einem Priester, ein Bericht in den Medien oder ein persönlicher Schicksalsschlag: Das

muss nicht so bleiben. Sie gehören zu uns - kommen Sie heim! Ein Gespräch kann hilfreich sein, selbst wenn man sich diese Frage gerade erst stellt. Unsere Türen stehen offen!

VERMIETUNG DES GLANTSCHACHER PFARRHOFS

Der Pfarrhof Glantschach kann für Veranstaltungen gemietet werden und bietet einen schönen Rahmen für Geburtstage und Jubiläen, Vereinsveranstaltungen und Familienfeiern. **Wenn Sie Interesse daran haben, die Räumlichkeiten für Ihre Feier zu mieten, wenden Sie sich bitte an Pfarrgemeinderätin Frau Helene Eberhard unter der Telefonnummer 04215/3231.** Wir freuen uns schon darauf, Sie bald bei uns im Pfarrhof begrüßen zu dürfen!



P F A R R B R I E F S P E N D E N Damit dieser Pfarrbrief weiterhin erscheinen kann, ohne eine finanzielle Lücke in unserem dünnen Budget zu hinterlassen, **bitten wir um kleine Spenden für diesen Aufwand** - jederzeit innerhalb der Bürozeiten im Pfarrbüro oder mithilfe dieser IBAN: AT85 3947 5000 0062 2621. Vielen Dank!

Einen "heiligen und frommen Gedanken" **MESSINTENTIONEN** nennt die Bibel das Gebet für die Verstorbenen. **Seit ältester Zeit kennt die Kirche den Brauch, die Hl. Messe insbesondere für die Verstorbenen feiern zu lassen,** um ihnen auf diese Weise die Erlösung in Christus zur Vergebung ihrer Sünden zukommen zu lassen. **Einmal im Jahr in zeitlicher Nähe zum Sterbetag eines lieben Verstorbenen ist es ein heiliger Brauch,**



eine kleine Spende für die Pfarre und eine große Hilfe für unsere Verstorbenen; sie werden gern über das Pfarrbüro oder beim Hrn. Pfarrer entgegengenommen und - wenn bekannt - im Terminkalender angeführt. Die eigene Teilnahme ist segensreich, aber nicht zwingend notwendig. Vergelt's Gott!



UNTERWEGS ZUM HEILIGEN GEIST...



...sind die Firmlinge unserer Pfarren seit dem Christkönigssonntag letzten Jahres. Alle zwei Wochen treffen sich die insgesamt 24 Jugendlichen in zwei Gruppen und beten, pflegen Gemeinschaft und beschäftigen sich

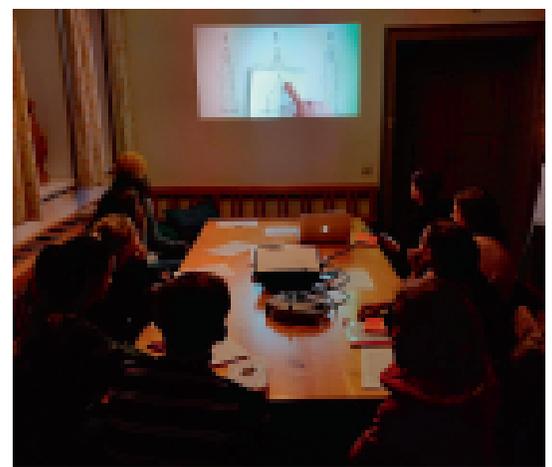


mit dem Glauben, wo auch der Spaß nicht fehlen darf.

Es ist die Vorbereitung auf den großen Glaubensschritt, in der Firmung mit dem

Heiligen Geist gesalbt zu werden - wir als Pfarre freuen uns darüber und wollen sie als Teil unserer Gemeinschaft unterstützen und im Gebet mittragen!

(Pfr)



DIE LEGION MARIENS

Seit einigen Wochen hat sich nach dem vormaligen sonntäglichen Besuch einiger Mitglieder der Legion Mariens in Maria Pulst ein eigenes sogenanntes "Präsidium" gegründet. Es stellt eine kleine Zelle dieser Bewegung dar, in der Gemeinschaft, Gebet und Einsatz für den Glauben gelebt wird. Das Treffen findet jeden Donnerstag um 18.45 im

Anschluss an die hl. Messe statt und es ist offen für jeden, der Interesse hat und sich vielleicht die gleiche Frage stellt: Wieviel habe ich von Gott bekommen - und was gebe ich ihm? *(Pfr)*





"Wir haben uns auf den Weg gemacht, sind einem Stern gefolgt in dunkler Nacht." Diese Worte sangen die Sternsingergruppen, welche in diesem Jahr durch unsere Ortschaften zogen, um Spenden für die diesjährigen



Sternsingerprojekte auf den Philippinen zu sammeln. Die Sternsinger gingen mit sehr viel Engagement an diese Aufgabe mit großer Wirkung heran und konnten so einen wichtigen Beitrag zur Armutsbekämpfung in einem Entwicklungsland leisten. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt, neben den Sternsängern, all jenen, die die Sternsinger vorbereitet, verköstigt und auf ihrem

Weg begleitet haben, sowie allen Personen, welche die Sternsinger bei sich aufgenommen und die Spendenaktion unterstützt haben. (MS)



Glantschach: 1942,37 €

Maria Pulst: 2056,21 €

Liebenfels: 1849,10 €

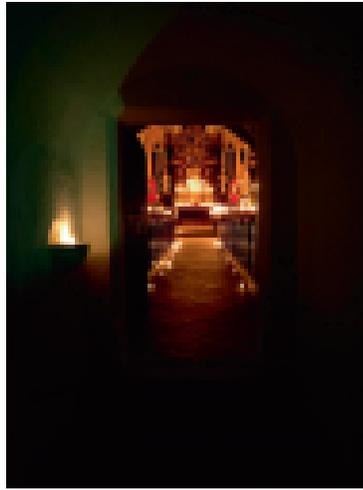
Zweikirchen: 1826,20 €





RORATEN

"...ein Licht für die Erleuchtung der Heiden und Herrlichkeit für dein Volk Israel." (Lk 2, 32) Dieses Licht erwarten auch wir jeden



Advent in der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Die Rorate-Messen frühmorgens erfreuten sich vieler Teilnehmer - danke all jenen, die Kirchen geschmückt und Frühstücke vorbereitet haben! Jesus ist das Licht der Welt: Seien auch wir für andere Menschen Licht in der Dunkelheit. (Pfr)



Der **Kirchenbeitrag** ist für manche ein Stein des Anstoßes, für andere hingegen der einzige Grund, warum ihre Kirche noch nicht eingestürzt ist oder so viele Menschen bei der Diözese im Dienst am Glauben einen sinnvollen Arbeitsplatz finden. Nicht nur den eigenen Beitrag kann man in einem klärenden Gespräch in den Kirchenbeitragsstellen anpassen, auch die Zweckwidmung eines Teilbetrags für spezielle Bereiche der Kirche ist möglich; die Formulare dafür liegen in unseren Pfarrkirchen auf. (Pfr)



Wo befindet sich dieses Bild?

Zumindest den normalen Kirchgängern von Zweikirchen hätte das linke Bild bekannt sein müssen - zeigt es doch einen Seitenaltar aus der Pfarrkirche mit dem seltenen Motiv des Todes des hl. Josef in Gegenwart Jesu und der Gottesmutter. Wo sich das rechte Bild befindet dürfte nicht zu schwer sein...





SOVERÄNER MALTESER RITTER ORDEN
GROSSPROKURAT VON ÖSTERREICH



14.01.2019

Hochwürden,

danke für Ihren so freundlichen Anruf vor Weihnachten. Mit großer Freude vernehme ich, dass das barocke Kommuniongitter in unserer inkorporierten Pfarrkirche Maria Pulst wieder in seiner ursprünglichen Form errichtet werden soll. Damit würde ein seit dem Jahre 2001 schwelender (unnötwendiger) Konflikt beseitigt werden.

Damals haben wir, nach Kenntnis von der Zerschneidung des barocken Kommuniongitters und Verwandlung von Teilen desselben zur Errichtung eines Volksaltars, zusammen mit dem Bundesdenkmalamt schärfstens dagegen protestiert. Das Bundesdenkmalamt hat am 4.2.2002 auch einen Wiederherstellungsbescheid dazu erlassen, da das barocke Kommuniongitter eine Besonderheit darstellt, welche zusammen mit dem barocken Hochaltar ein einzigartiges Ensemble im Chor von Maria Pulst bildet, das nicht verändert werden sollte, so Diözesankonservator Dr. Eduard Mahlknecht in seiner Expertise vom 23. August 1996.

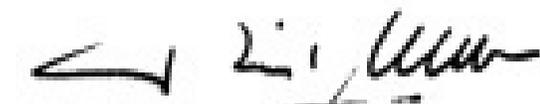
Leider kam es in weiterer Folge ja nicht zu dem eingeforderten Rückbau, sondern zu einer eher halbherzigen Zwischenlösung.

Der Malteserorden hat großes Interesse daran den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen, da auch für seine Ordensaufnahmen, die tunlichst im Rahmen einer Hl. Messe in den ordenseigenen Kirchen erfolgen sollen, sowie vielfach sicherlich auch für liturgische Handlungen im Rahmen der Pfarre ein größerer, zugänglicher Chorraum notwendig und wünschenswert ist. So hoffe ich, dass dies gelingt.

Um zu zeigen, dass der Malteserorden bereit ist hier mitzuhelfen eine positive Entscheidung zu unterstützen, darf ich nach Rücksprache mit unserem Prokurator mitteilen, dass der Orden die Kosten eines Rückbaues des barocken Kommuniongitters und die Wiederherstellung des barocken Ensembles bis zu einer Größenordnung von € 10.000,- allein übernehmen wird.

Geme bin ich bereit jederzeit auch nach Maria Pulst zu kommen, sollte dies notwendig sein.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen


Dipl.-Ing. Richard Steeb
Kanzler



DER VOLKSALTAR IN MARIA PULST...

... hat manch unterschiedliche Reaktion ausgelöst, sowohl bei seiner Errichtung als auch bei seiner Entfernung. Der oben zu lesende Brief erläutert in Grundzügen die Haltung der



Besitzer der Kirche. Um hier Klarheit und Verständnis für die Vorgänge zu schaffen wird am **10. April um 19.00** im Pfarrsaal von Maria Pulst herzlich zu einem abendlichen Austausch mit dem **Kanzler des Souveränen Malteser-Ritterordens DI Richard Steeb** eingeladen. Alle Interessierten sowohl an den baulichen als auch theologischen Fragen sind herzlich willkommen! (Pfr.)



DIE FRAUENRUNDE LIEBENFELS VOLL AKTIV IM SEELSORGEZENTRUM

Beim Faschings-Seniorennachmittag überraschte unser junger Hr. Pfarrer mit einem seiner vielen



Talente und unterhielt mit seinen zum Teil selbst gedichteten „Gstanzln“ den vollgefüllten Raum im SSZ Liebenfels. Wieder einmal wurde aus vollem Herzen gelacht, diesmal über lustige Begebenheiten aus einem Pfarreralltag. Vielen Dank!



Heringsalat und Krapfen verwöhnten den Gaumen und mit so viel Freude verabschiedete man sich spät. Freud und Leid liegen oft eng nebeneinander: auch ein Gebet für Verstorbenen Hrn. Karl Kogler, der immer Gast beim Seniorennachmittag war, hat uns an die



Vergänglichkeit unserer Tage erinnert und wie kostbar sie sind. Leben

wir sie in Frieden und Freude miteinander! Nachgetragen wird noch der Weihnachts-Seniorennachmittag mit wieder einer so lieben Geschenksidee von unserer Cilli Rainer: in mühevoller Kleinarbeit hat sie aus eigener Ernte eine Marmeladekreation für alle Senioren bereitet, aufwendig verziert und damit wirklich allen eine Freude bereitet. Danke, Cilli, für Deine immer so liebevoll gestalteten Geschenksideen! Verwöhnkulinarik wie immer und dazwischen eine Herbergssuche mit drei Stimmen, was eine besinnliche Stimmung

einbrachte. Wir danken allen Sponsoren und allen Besuchern des Seniorennachmittages für ihr Mitwirken – gemeinsam möchten wir weiter eine so schöne Gemeinschaft leben. (BR)



AUFS CHRISTKIND WARTEN...

Auf eine besinnliche Kinderandacht blicken wir zurück, die heuer auch in der Pfarrkirche Maria Pulst stattfinden sollte: Als Einstimmung auf den Heiligen Abend für Kinder jedweden Alters ließen wir uns anrühren und neu erzählen, wie sich die Geburt des Erlösers zutrug. Vielen Dank den Pfarrgemeinderätinnen Sandra Fischer, Barbara Leitner, Anita Pachoinig und allen aktiven und passiven Rollen für den Aufwand bei dieser schönen Idee! (Pfr.)



ADVENTKONZERT IN DER PFARRKIRCHE



Mit dem Adventsingen, welches vom MGV Zweikirchen mit seinem Gemischten Doppelsextett am ersten Adventsonntag veranstaltet wurde, bot sich den Konzertbesuchern eine hervorragende Möglichkeit, um die Adventszeit mit besinnlichen Momenten zu

beginnen. Neben den veranstaltenden Chören war auch der Kinderchor Zweikirchen unter den Mitwirkenden und begeisterte auf gewohnte Art und Weise die Zuhörer. Gerit Duller sprach zwischen den musikalischen Darbietungen die verbindenden Worte und baute dabei einige adventliche Texte ein. Das Adventsingen klang schließlich am Dorfplatz mit einem gemütlichen Beisammensein aus. Die Einnahmen aus den freiwilligen Spenden gingen zu Gunsten eines caritativen Zwecks innerhalb der Gemeinde. Für diesen gelungenen Adventabend gilt den Veranstaltern sowie allen Mitwirkenden ein herzliches Vergelt's Gott. (MS)



PFERDESEGNUNG IN ZWEIKIRCHEN

Bereits seit einigen Jahren hat sich in Zweikirchen mit der Pferdesegnung am Stefanitag ein Programmpunkt im Kirchenjahr etabliert, der auch im Jahr 2018 wieder einen großen Anklang gefunden hat. (Auf St. Peter wurde

nicht vergessen, wobei wir in Zukunft eine Lösung finden werden, damit dort zu Weihnachten nichts ausfallen muss.) Nachdem die Pferde im Zuge der Segnung gestärkt wurden, gab es im Anschluss daran auch für die Gottesdienstbesucher die Möglichkeit sich bei einer Agape zu



stärken und sich aufzuwärmen. Herzlichen Dank für die Organisation und die Bewirtung Christina Haslauer und ihrem Team! (MS)



INFOABEND "ZUKUNFT PFARRHOF"

Zur Information der Pfarrbevölkerung über die bauliche Lage unseres Pfarrhofes und alle Überlegungen, die über mögliche Optionen im Umgang mit ihm angestellt wurden, lädt der Pfarrgemeinderat herzlich zum offenen Austausch ein! Ein Vertreter der diözesanen Bauabteilung wird zugegen sein, um

etwaige auftauchende Fragen zu klären; der Termin steht noch nicht fest, wird aber voraussichtlich im Mai stattfinden und per Postwurf bekanntgegeben werden. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme hinsichtlich dieser wichtigen Frage für unsere Pfarre! (Pfr)





CHRISTTAG IN GLANTSCHACH

Am Christtag wurde die Umrahmung der Messe in der Pfarrkirche von den Bläsern Pirker Richard, Pirker Walter, Mick Heinz

und Mick Andreas feierlich gestaltet.

Nachdem das

Geburtsfest Jesu gebühlich gefeiert wurde lud der Pfarrgemeinderat im Anschluss in den Pfarrhof zum Frühstück ein. Wir bedanken uns bei den Bläsern, dass sie unserer Bitte um die Messgestaltung so oft es sie können entsprechen, zur Ehre Gottes und zur Freude der

Gläubigen unserer Pfarre. Danke für eure Bereitschaft! (HE)



KINDERKRIPPENANDACHT

Unsere Krippenandacht am Heiligen Abend wurde von Kleinkindern unter der Leitung von Frau Brugger, vom Ottilienkogel, am Anfang gestaltet. Mit Lied und Lichtertanz stimmten sie uns auf die Geburt Jesu ein, wobei sie musikalisch von Frau Brugger und unserem Hrn. Pfarrer begleitet wurden.

Eine Instrumentalgruppe,

bestehend aus Pirker Melanie, Pirker Florentina, Posarnig Iris, und Gössnitzer Michelle spielten Weihnachtslieder und Melina Bleiweiß steuerte ein Gedicht bei. Erbaut und auf den Heiligen Abend eingestimmt verließen alle Besucher die Kirche, wo der Pfarrgemeinderat mit Tee für die Kinder und Glühmost für die Erwachsenen aufwartete.

An alle Mithelfenden ein herzliches Danke! (HE)



"WER KLOPFET AN?"

Nach der Abendmesse machte sich der Hr. Pfarrer mit dem Pfarrgemeinderat auf den Weg nach Woitsch zu Familie Josef und Christa Pirker vlg. Franzl. Die Muttergottesstatue wurde nach dem Einlass bitten an die Familie übergeben und gebeten, bei ihnen bis Dezember eine Bleibe zu geben. Nach Gesängen und Gebeten nahmen wir

Platz und wurden von der Familie verwöhnt. Gestärkt ging es am späten Abend wieder heimwärts. Vielen Dank für die Gastfreundschaft für uns und den besonderen Gast! (HE)



Mitte Jänner 2019 wurde einer stark betroffenen jungen Familie nach dem großen Hochwasser im Gailtal der Reinerlös vom Glantschacher Advent- und Bastelbasar vom November 2018 überreicht. Die Familie bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern von Glantschach! (HE)



TERMINKALENDER

2. FASTENSONNTAG

Sa, 16.3. G 18.00 - Hl. Messe

So, 17.3. Z 9.00 - Hl. M. & Fastensuppe

P 10.00 - Hl. Messe

Mi, 20.3. S 18.00 - Hl. Messe

Mi, 20.3. P 19.00 - Bibelrunde im Pfarrhof

Do, 21.3. H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 22.3. S 18.00 - Kreuzweg

3. FASTENSONNTAG

Sa, 23.3. Z 18.00 - Hl. Messe

So, 24.3. StL 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. M. & Fastensuppe

S 14.00 - Seniorennachmittag

Mi, 27.4. S 18.00 - Hl. Messe

Do, 28.4. H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 29.4. S 18.00 - Kreuzweg

4. FASTENSONNTAG

Sa, 30.3. G 18.00 - Hl. Messe

So, 31.3. StP 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. Messe

L 11.00 - Hl. Messe

Mi, 3.4. S 18.00 - Heilig-Haupt-Andacht

Do, 4.4. H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 5.4. S 18.00 Hl. M. - Herz-J-Freitag

5. FASTENSONNTAG

Sa, 6.4. Z 18.00 - Hl. Messe

So, 7.4. G 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. Messe

Mi, 10.4. S 18.00 - Hl. Messe

Pfarrhof P - 19.00 - Info-Abend bez. Volksaltar mit Malteser-Kanzler DI Richard Steeb

Do, 11.4. G 14.30 - Pfarrcafé

H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 12.4. S 18.00 - Kinderkreuzweg

PALMSONNTAG

So, 14.4. G 9.00 - Hl. M. & Palmweihe

Z 9.00 - Hl. M. & Palmweihe

P 10.30 - Hl. M. & Palmweihe

S 18.00 - Hl. M. & Palmweihe

GRÜNDONNERSTAG

Do, 18.4. G

17.30 - Hl. Messe

P 19.00 - Hl. Messe

KARFREITAG

Fr, 19.4. Z

17.30 - Karfreitagsliturgie

P 19.00 - Karfreitagsliturgie

KARSAMSTAG, 20.4.

Feuerweihen

6.00 - Pfarrkirche Zweikirchen

6.30 - Pfarrkirche Maria Pulst

7.00 - Pfarrkirche Glantschach

Speisensegnungen

11.00 - Ferialkirche St. Leonhard

12.30 - Ferialkirche St. Peter

13.00 - Pfarrkirche Zweikirchen

13.30 - Pfarrkirche Glantschach

14.00 - Pfarrkirche Maria Pulst

14.30 - Ferialkirche Seelsorgezentrum

15.00 - Ferialkirche Lebmach

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU

Sa, 20.4. Z 20.00 - Feier der Osternacht

So, 21.4. P 5.00 - Feier der Osternacht

G 9.00 - Hl. Messe

L 10.30 - Hl. Messe

S 18.00 - Hl. Messe

OSTERMONTAG

Mo, 22.4. StP 9.00 - Hl. Messe

StL 10.30 - Hl. Messe

SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Sa, 27.4. G 18.00 - Hl. Messe

So, 28.4. Z 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. Messe

Mi, 1.5. S 18.00 - Hl. Messe

Mi, 1.5. G 19.00 - Bibelrunde im Pfarrhof

Do, 2.5. H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 3.5. Z ca. 8.00 - Hl. M., 4-Berge-Lauf

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sa, 4.5. Z 18.00 - Florianimesse

So, 5.5. G 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Erstkommunion

Mi, 8.5. S 18.00 - Hl. Messe

Kommunikationsblatt für die Pfarren Glantschach, Maria Pulst, Zweikirchen.

Bildnachweise: Pfr. Wegscheider, B. Rauch, M. Schlosser, C. Haslauer, commons.wikimedia.org

Redaktion: Pfr. Bernd Wegscheider, Martin Schlosser, Helene Eberhard, Barbara Rauch



TERMINKALENDER

Do, 9.5. G 14.30 - Pfarrcafé
H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 10.5. S 18.00 Hl. M. - Herz-J-Freitag

Sa, 11.5. StP 10.00 - Maiandacht

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sa, 1.6. Z 18.00 - Hl. Messe

So, 2.6. G 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. Messe

4. SONNTAG DER OSTERZEIT - MUTTERTAG

Sa, 11.5. G 18.00 - Hl. Messe

P - 19.00 - Maiandacht bei Fam. Haberl

So, 12.5. Z 9.00 - Hl. Messe

Kinder- und Jugendchor Zweikirchen

P 10.00 - Hl. Messe,
Sendung der Firmlinge

Mi, 5.6. S 18.00 - Hl. Messe

Mi, 5.6. Z 19.00 - Bibelrunde im Pfarrhof

Do, 6.6. H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 7.6. S 18.00 Hl. M. - Herz-J-Freitag

PFINGSTEN

So, 9.6. S 10.00 - Hl. Messe mit dem
MGV Kornblume Liebenfels

Mo, 13.5. 18.30 - Dekanats-Fatimawallfahrt
ab Rosenbichl

Di, 14.5., 19.00, Maiandacht beim Woitsch-
Marterl, Jagdhornbläsergruppe "Die Kärntner"

Mi, 15.5. S 18.00 - Hl. Messe

Do, 16.5. H 18.00 - Hl. Messe

Mi, 12.6. S 18.00 - Hl. Messe

Do, 13.6. G 14.30 - Pfarrcafé
18.30 - Dekanats-Fatimawallfahrt
ab Rosenbichl

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sa, 18.5. Z 18.00 - Hl. Messe

So, 19.5. StL 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. Messe

L 11.00 - Hl. Messe

Mi, 22.5. S 18.00 - Hl. Messe

Do, 23.5. H 18.00 - Hl. Messe

Fr, 24.5. Z 18.00 - Maiandacht
18.00 - Maiandacht Kapelle Koboldhof

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Sa, 15.6. Z 18.00 - Hl. Messe

So, 16.6. G 9.00 - Hl. Messe

Z 10.00 - Wortgottesdienst
beim Feuerwehrfest

P 10.00 - Hl. Messe

L 11.00 - Hl. Messe

S 14.00 - Seniorennachmittag

6. SONNTAG DER OSTERZEIT (EUROPAWAHL)

Sa, 25.5. G 18.00 - Hl. Messe

So, 26.5. StP 9.00 - Hl. Messe

P 10.00 - Hl. Messe & Pfarrcafé

Mo, 27.5. 18.00 - Bittprozession von G n. StL

Di, 28.5. 18.00 - Bittprozession von Z n. StP

Mi, 29.5. 6.45 - Bittprozession von G n. P

HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

Do, 20.6. Z 9.00 - Hl. M. & Prozession

P 10.00 - Hl. M. & Prozession

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

So, 23.6. G 10.00 - Hl. Messe, Prozession
& Pfarrfest

CHRISTI HIMMELFAHRT

Mi, 29.5. Z 18.00 - Hl. Messe

Do, 30.5. G 9.00 - Hl. Messe

P 10.30 - Hl. Messe
und Engelaufziehen

Sa, 1.6. Z - 9.45 - Männerwallfahrt v. St. Veit

P - Pfarrkirche Maria Pulst
H - Hauskapelle Pulst
L - Filialkirche Lebmach
G - Pfarrkirche Glantschach
StL - Filialkirche St. Leonhard
Z - Pfarrkirche Zweikirchen
StP - Filialkirche St. Peter
S - Seelsorgezentrum Liebenfels

PFARRBÜRO IM SEELSORGEZENTRUM LIEBENFELS (Hauptplatz 12, 9556 Liebenfels)

Pfarrsekretärin E. M. Brunner

Telefon & Fax: 04215 / 2202

mariapulst@kath-pfarre-kaernten.at

Facebook: Pfarrverband Liebenfels

Instagram: pfarrverband_liebenfels

Montag 9.00 - 11.00

Mittwoch 16.00 - 18.00

Freitag (Pfr.) 9.00 - 11.00

Pfr. Bernd Wegscheider

0676 / 8772 6475

Pfarrhof - 04215 / 27005

bernd.wegscheider@gmail.com